

KANUSLALOM

Im knappen Dutzend unterwegs

Zeitzer Kanuten sind auf Medaillenjagd.

VON OLAF WOLF

ZEITZ/MZ - Eigentlich müsste sich Michael Trummer zerteilen. Gleich zwei wichtige Termine stehen beim Vereinsboss des Kanuverein Zeitz am kommenden Wochenende im Kalender. Neben den Deutschen Schülermeisterschaften im nordrhein-westfälischen Schwerte hat international anerkannte Kanuslalom-Spezialist auch noch die U23- und Junioren-EM im slowenischen Solkan auf dem Zettel stehen. „Die Entscheidung hat mir gewissermaßen der Deutsche Kanu-Verband (DKV) vorab abgenommen“, sagt Trummer. Der DKV ernannte den 53-Jährigen zum Mannschaftsleiter bei der EM.

Das dürfte wohl auch im Interesse der Zeitzer sein, schließlich startet mit den Brüdern Hannes und Paul Seumel ein Duo vom KV Zeitz in Solkan. „Die Chancen stehen für beide nicht schlecht“, blickt Michael Trummer nach vorn. „Beide haben das Zeug für das Finale der besten Zehn. Und dann ist alles möglich. Olympia hat es ja bewiesen“, zeigt er sich optimistisch.

Um die Betreuung des jungen Zeitzer Nachwuchses muss sich Michael Trummer dennoch nicht sorgen. Der Verein hat dafür gesorgt, dass das neunköpfige Team in Schwerte auch ohne ihn gut betreut wird. Welche Chancen sich der KV Zeitz ausrechnen? „Ich denke schon, dass Medaillen drin sind“, erwidert Michael Trummer. „Da sind beispielsweise

Maurice Clasen im Kajak und Lennox Burghardt im Kanadier, denen ich einiges zutraue. Maurice war ja im Vorjahr schon Vizemeister im Einerkajak. Und Lennox hat in dieser Saison eine gute Vorbereitung hingelegt, konnte einige internationale Rennen absolvieren, bei denen er gegläntzt hat. Sie gehören sicher zu den Favoriten in Schwerte.“

Doch auch den anderen Zeitzern traut er Plätze ganz vorn zu. „Friedrich Wegnershausen, Lennox Burghardt, Manuel Kranz, Davi Pestel, Simon Bierfügel und Erik Cypulovsky, sie alle könnten ein wenig aus dem Schatten der beiden Favoriten heraustreten. Alle haben sich gut vorbereitet und auch in den Ferien fleißig trainiert“, berichtet Michael Trummer.

Mit einem Auge wird er also am Wochenende immer auf die Ergebnisse in Schwerte schau-



Friedrich Wegnershausen

FOOD WEIMER

en, das andere widmet sich den Seumel-Brüdern. Eine Medaille wäre sicher für auch ein Ansporn für die jüngsten Zeitzer Akteure. Und egal, wo ein Podiumsplatz erreicht wird, Michael Trummer freut sich über jeden Einzelnen.